

## Wissen

### Der Sommer auf der Zunge

Der Sommer ist endlich in greifbarer Nähe, und seine Wärme spüren wir bereits auf der Haut. Doch man kann den Sommer nicht nur mit der Haut, den Augen und den Ohren erleben, sondern auch mit dem Mund! Sommer ist Glace-Zeit, und es gibt die süsse Köstlichkeit in allen erdenklichen Geschmacksrichtungen. Aber auch süss-saure Zitronenlimonade wird abends zu salzigem Grillfleisch literweise getrunken.

Der Sommer bietet geschmacklich einiges. Aber wo nehmen wir Geschmack denn überhaupt wahr? Richtig: auf unserer Zunge! Dort befinden sich nämlich die Geschmacksknospen. Aber wusstet ihr auch, dass wir nicht überall auf der Zunge dasselbe schmecken? Die Zunge ist aufgeteilt in vier Bereiche, welche «süss», «sauer», «salzig» und «bitter» besonders gut wahrnehmen. An der Zungenspitze schmeckt ihr zum Beispiel das süsse Eis. Das salzige Fleisch sowie die saure Limo schmeckt man mit den äusseren Zungenrändern, und Bitteres schmeckt ihr ganz hinten auf der Zunge. Man nennt diesen hinteren Bereich, wo die Zunge befestigt ist und das Essen in den Rachen gelangt, auch Zungenrund.

Wenn wir schon beim Thema Geschmäcker sind, gibt es noch eine Sache, die die wenigsten wissen. Und zwar gibt es neben den vier Grundgeschmacksrichtungen «süss», «sauer», «salzig» und «bitter» noch eine fünfte. Und die heisst «umami»: Ja, richtig, es gibt Dinge, die schmecken umami!

Forscher haben diese Geschmacksrichtung erst im Jahre 2000 entdeckt, und falls ihr sie noch nicht kennen solltet, ist das nicht verwunderlich. Geschmeckt habt ihr sie aber bestimmt schon, denn wenn etwas «umami» schmeckt, bedeutet das, dass es «fleischig» oder «herzhaft-wohl-schmeckend» ist. In diesem Sinne: guten Appetit!



Frau Fuchs kann es kaum fassen, dass jemand einfach ihre wunderschönen Rosen abgeschnitten hat! Aber wer könnte das wohl gewesen sein? Lilly will es herausfinden. Bild Robert Steiner

## Rosenmonat ohne Rosen

**Frau Fuchs züchtet in ihrem Garten wunderschöne Rosen und ist ganz stolz darauf. Doch plötzlich braucht sie die Hilfe von Detektivin Lilly!**

VON VICKY MÄDER

«Ach du liebe Güte!», schreit Frau Fuchs, als sie ihren Garten betritt. Lilly sitzt gerade auf einem Baum und knabbert an einer Nuss, als sie den Schrei hört. «Was ist denn passiert?», fragt Lilly und klettert den Baum hinunter. «Meine wunderschönen Rosen!», schreit Frau Fuchs, «sie sind alle weg!» Lilly sieht sich die Rosenbüsche

an und tatsächlich, alle Rosen sind verschwunden! «Sind die Rosen verwelkt?», fragt Lilly verwirrt. «Aber nein», antwortet Frau Fuchs, «vor zwanzig Minuten waren die Büsche noch voller Rosen. Jemand hat sie abgeschnitten!»

### Detektivin Lilly im Einsatz!

Frau Fuchs setzt sich auf einen Stuhl und atmet ganz tief durch. Sie schaut nochmals zu ihren geliebten Rosenbüschen und sagt: «Der Juni ist doch der Monat, in dem die Rosen am schönsten blühen. Hast du gewusst, dass man dem Juni früher auch Rosenmonat gesagt hat?» Lilly schüttelt den Kopf. «Ein Rosenmonat ohne Rosen geht doch nicht», sagt Frau Fuchs und fängt an zu weinen. «Keine Angst, Frau

Fuchs, ich finde heraus, wer das war», erklärt Lilly und freut sich schon, wieder eine richtige Detektivin sein zu dürfen. Lilly sieht sich im Garten von Frau Fuchs um, doch sie findet nichts, was den Dieb verraten könnte. «Das war entweder Herr Gans oder Frau Hase. Die beiden waren immer neidisch auf meine Rosen. Und ausserdem haben mich heute beide zu Hause besucht», erklärt Frau Fuchs wütend. «Es muss doch etwas geben, was den Täter verrät», meint Lilly nachdenklich und durchsucht den Garten noch einmal ganz gründlich. Moment mal, was ist denn das? Bei den Rosenbüschen findet Lilly einen Hinweis! Jetzt weiss Lilly, wer von den zwei Gästen die Rosen gestohlen hat. Weissst du es auch?

## Witze

### Den Deckel lüften zum Streicheln

► Fragt ein Schüler: «Herr Lehrer, was heisst das, was Sie unter meinen Aufsatz geschrieben haben?» Darauf antwortet der Lehrer: «Das bedeutet: Du musst deutlicher schreiben.»

► Paul erzählt weinend seiner Lehrerin: «Max hat mir mein Sandwich weggenommen!» Darauf fragt die Lehrerin: «Hat er das mit Absicht gemacht?» – «Nein, mit Käse!»

► Lina hat sich eine Schildkröte gekauft. Als sie die Schildkröte ihrer kleinen Schwester zeigt, sagt sie: «Nimm doch einmal den Deckel runter. Dann kann ich sie streicheln.»

► Die Lehrerin möchte, dass Nino drei Tiere aus Afrika aufzählt. Nino antwortet: «Ein Krokodil und zwei Löwen.»

► Fragt ein kleines Kind seine Mutter: «Mami, geht der liebe Gott eigentlich auch aufs Klo?» Darauf meint die Mutter: «Aber nein, mein liebes Kind, wie kommst du denn auf so was?» – «Heute Morgen, als ich auf der Toilette war, klopfte die Oma an die Tür und rief: O Gott, bist du schon wieder drauf!»

► Sagt eine Kerze zur anderen: «Wollen wir heute zusammen ausgehen?»

## Buchtipps

### Eine ganz spezielle Freundschaft

Vielleicht hast du ein Haustier. Und vielleicht ist auch deine Katze, dein Hund, Hamster oder Pferd dein bester Freund. Aber Peter hat ein ganz besonderes Tier zum Freund, nämlich einen zahmen Fuchs namens Pax.

Peter ist zwölf Jahre alt und hat Pax, als dieser noch ein Welpe war, das Leben gerettet. Seitdem verbringen sie ihre Zeit am liebsten gemeinsam und stecken jeden Tag ihre Köpfe zusammen. Für Pax ist Peter «sein Junge». Doch leider kommt der Krieg, und die beiden müssen sich trennen. Hunderte Kilometer liegen zwischen ihnen. Natürlich sind beide sehr traurig und wünschen sich nichts sehnlicher, als den anderen wiederzusehen. Wird ihnen die Kraft ihrer Freundschaft zu einem Wiedersehen verhelfen?

Wenn du dieses Buch liest, wirst du bestimmt auch ein Freund von Pax. Das Buch ist wunderschön geschrieben und enthält tolle Bilder. Es ist für Kinder ab 10 Jahren.



**Mein Freund Pax**  
Sara Pennypacker,  
Fischer Verlag,  
304 Seiten.

Leseprobe freundlicherweise zur Verfügung gestellt von der Buchhandlung Bücher-Fass, Schaffhausen.

## Tipps & Tricks

### Sommerbowle mit Gummibärchen

Hurra! Endlich ist der Sommer da, und es ist wieder Badezeit. Freust du dich auch so sehr über die warmen Tage, an welchen du mit deiner Familie oder deinen Freunden einen tollen Nachmittag im Freien verbringen kannst? Dabei hast du dir bestimmt auch schon eine Pause mit einer kleinen Erfrischung gegönnt. Ein kühles Getränk ist besonders bei heissem Wetter beliebt. Hast du auch schon einmal daran gedacht, selbst ein erfrischendes Getränk zu machen?

### Frische aus der Schüssel

Eine fruchtige Sommerbowle könnte genau das Richtige sein. Eine Bowle ist ein Mischgetränk, das aus einer Schüssel (englisch: «bowl») geschöpft wird. Meistens enthält sie Fruchtstücke, Fruchtsaft, Mineralwasser und Zucker. Und so machst du

deine eigene Bowle: Du brauchst dazu 1 Liter Birnensaft, 1 Liter Mineralwasser mit Kohlensäure, 5 Esslöffel Birnendicksaft, 100 g Gummibärchen und etwa 250 g Früchte.

Zuerst bereitest du die Eiswürfel vor. Dazu benötigst du einen Eiswürfelbehälter. In diesen legst du die Gummibärchen und füllst ihn anschliessend mit Birnensaft auf. Dann stellst du den Eiswürfelbehälter in das Gefrierfach.

Die Früchte schneidest du in kleine Stücke und gibst sie in eine Schüssel. Diese füllst du dann mit dem Birnendicksaft, dem Birnensaft und dem Mineralwasser auf. Anschliessend stellst du die Bowle für eine Weile in den Kühlschrank.

Wenn sie schön kühl ist, gibst du die Gummibärchen-Eiswürfel in die Schüssel, und schon ist die Bowle servierbereit.



## Rätsel

### Was gehört zur Badi?

S	T	E	Q	U	S	K	U	L	K	N	M
L	S	P	R	U	N	G	B	R	E	T	T
I	C	E	F	G	L	A	C	E	C	S	V
B	H	X	Q	U	W	O	Y	C	Y	O	N
A	W	G	D	E	L	W	D	J	K	N	C
L	I	W	I	O	O	T	U	C	H	N	I
L	M	O	V	B	I	K	I	N	I	E	W
F	M	E	L	V	T	A	U	C	H	E	N
V	E	B	A	D	E	H	O	S	E	Y	J
O	N	H	R	C	J	G	R	A	D	K	B

**Badi-Rätsel**  
Sprungbrett, Glace, Tuch, Bikini, Tauchen, Badehose, Ball, Schwimmen, Sonne

**Lilly-Rätsel**  
Lilly entdeckt eine weisse Feder im Busch und weiss nun, dass Herr Gans die Rosen gestohlen hat!

## Lösungen

Pädagogische Hochschule Schaffhausen

**ph | sh** Impressum  
Texte: Karin Biller, Eliane Welz, Richard Pittz, Vicky Mäder  
Illustrationen: Robert Steiner.